



Achillea

FREIBURGER HEILPFLANZENGARTEN E.V.

NEWSLETTER Nr. 15 | April 2026 | Achillea Freiburger Heilpflanzengarten e.V.

Liebe Interessierte und Mitglieder des Achillea Heilpflanzengartens, liebe Gartencrew!

Lasst uns gemeinsam staunen über die Lebendigkeit des Achillea Heilpflanzengartens – ein Garten, der heilt! Mit dem Erfahrungsbericht von Marga tauchen wir in diesem Newsletter tief ein in die momentane Vegetationsphase unserer Oase am Rande der Stadt Freiburg. Der Gartencrew juckt es wieder in den Fingern, behutsam und doch deutlich Hand anzulegen, ganz im Einklang mit den Pflanzen und Lebewesen.

Vielleicht habt Ihr es gemerkt? Wir haben ein neues Logo und sind derzeit dabei, den Auftritt des Achillea Heilpflanzengartens nach und nach aus einem Guss zu gestalten.

Heute erfahrt Ihr im Newsletter über:

- * Die Entwicklung unseres Logos und die neu gestalteten Flyer
- * Den Garten, wie er lebt und gerade erblüht – ein Erfahrungsbericht von Marga
- * Veranstaltungen im Monat April 2026



Die neuen Flyer für das Gartenjahr 2026 liegen aus! Wir haben die Flyer überarbeitet und gleichzeitig ein Logo für unseren Verein und den Garten entwickelt.



Die Achillea/Schafgarbe steht nun im Vordergrund – als stilisierte Blüte und Schriftzug, sowie als Foto mit dem Landkärtchen-Schmetterling auf der Vorderseite des Flyers.

Der leicht abgewandelte Inhalt des Faltblattes ist knackig und informativ, das Veranstaltungsprogramm von März bis Oktober 2026 liegt als gesondertes Blatt bei.

Wir wünschen viel Freude und gute Anregungen, sowie ein angenehmes Beisammensein in unserem wunderbaren Achillea Heilpflanzengarten!

Bald schon wird auch unsere Homepage entsprechend überarbeitet, wir informieren, wenn es soweit ist!

Alle Termine könnt Ihr auch gerne jetzt schon auf unserer [Homepage](#) ansehen.

Wie immer könnt Ihr Euch nicht nur über unsere [Webseite](#), sondern auch auf [Instagram](#) und [Facebook](#) inspirieren lassen.

Gartenrundgang – dem Frühling auf der Spur (Autorin: Marga)

Meine Schritte führen mich gleich zum Brunnen. Ich staune: Ein dicht gewebter Teppich aus Bärlauchblättern und Schlüsselblumen breitet sich zu meinen Füßen aus. Und selbst weiter hinten im wilden, schattigen Bereich hat sich die Schlüsselblume vorgewagt.

Überall im Garten finde ich sie, in allen dunklen, unberührten Ecken. Aber auch in den Beeten hat sie Fuß gefasst. Wie kommen sie da nur hin? Wir haben sie nicht ausgesät. Vielleicht helfen uns die Ameisen??? Da wird mir klar: Das ist der Naturgarten, er sorgt für sich selbst! Pflanzen und Tiere sind miteinander verwoben, sie haben ihr Eigenleben, ihren Rhythmus. Sie pflanzen sich fort, wo und wie es ihnen passt. Wir müssen sie nur in Ruhe lassen - nicht Umgraben, nicht alles schön aufräumen, nicht sauber machen. Statt dessen staunen, verweilen und genießen!



Primula elatior

Im dunklen Schatten der Bäume und auf feuchtem Untergrund fühlt sich die hellgelbe **Hohe Schlüsselblume** wohl (botanisch Primula elatior). Oben auf unserem Berg wächst die goldgelbe **Arzneischlüsselblume** (botanisch Primula veris). Sie liebt die Sonne und kommt mit Trockenheit gut zurecht. Ich erinnere mich: Vor vielen Jahren hatte ich sie dort gepflanzt. Jetzt finde ich sie überall auf sonnigen Flächen.



Primula veris

Beide Schlüsselblumenarten stehen unter Naturschutz und dürfen somit nicht wild geerntet werden. Alle Teile der Pflanze sind essbar. In der Heilwirkung stehen beide Pflanzen einander in nichts nach, verwendet wird in der traditionellen Pflanzenheilkunde die Arzneischlüsselblume.

Die Hauptanwendung der Schlüsselblume ist bei Husten. Verantwortlich für die Heilwirkung sind zum einen die in der Pflanze enthaltenen Saponine, die schleimlösend wirken, zum anderen die Flavonoide, die Entzündungen hemmen. Auch verbreitete Arzneimittel gegen Nebenhöhlenentzündungen und Bronchitis

enthalten Schlüsselblumenauszüge, z.B. Sinupret.

Bei meinem Rundgang durch den Garten komme ich endlich auch ganz hinten an, da wo in den letzten Jahren das Zwergenbeet war. War da eine Zauberin am Werk? Eine kreisrunde Fläche, eingefasst von Baumstämmen, liegt offen da, die Erde vorbereitet zum Bepflanzen. In nur zwei Wochen hatte sich alles verändert. Und ich ahne es, die Oberhexe Judith steckt dahinter. Auf meine Nachfrage erklärt sie mir, dass hier das Hexenbeet mit den vier Elementen entstehen wird. Und das Beste: Die Kinder sind mit vollem Elan dabei – die Zauberer und Hexen von morgen!

Schließlich finde ich einen Platz zum Sitzen in der Mitte des Gartens. Es ist ein massiver, schwerer Baumstamm, teilweise von Efeu berankt. Er liegt noch nicht lange da, ein gefällter Riese. Mein Blick wandert zum Bahndamm hin. Ich sehe nur, dass da etwas fehlt, etwas nicht

mehr ist. Spuren auf dem Boden, wie Wunden, verursacht durch ein schweres Raupenfahrzeug.

Im Februar mussten wir Bäume, die eine Gefahr für die Sicherheit der Besucher darstellten, fällen lassen. Auch dieser riesige, fünf stämmige Ahorn, auf dessen Stamm ich nun sitze, war dabei. Trauer, Hilflosigkeit. Eine Lücke - der Garten sieht plötzlich fremd aus.

Und dennoch: Ich bin tief berührt und dankbar, dass wir dieses Stückchen Erde bewahren und pflegen dürfen.



VERANSTALTUNGEN | April 2026:

Führung: "Artenvielfalt und Heilpflanzen"

Mit Marga

Samstag, 11. April 2026 von 15:00 – 16:00 Uhr

Bei einem Rundgang durch den Garten werden die verschiedenen Elemente eines Naturgartens erlebbar und mögliche Maßnahmen zur Erhöhung der biologischen Vielfalt am praktischen Beispiel aufgezeigt und erläutert. Wir entdecken unzählige Heil- und Wildkräuter und erfahren, wie wir sie anwenden.

* auf Spendenbasis *

* keine Anmeldung erforderlich *

Führung: "Heil- und Wildkräuter im April"

Mit Elisabeth (Nachfolgerin gesucht!)

Sonntag, 12. April 2026 von 11:00 – 12:00 Uhr

Die Heilwirkung der Pflanzen im Jahreskreis, wie sie geerntet werden und vielseitig weiterverarbeitet werden können, steht im Vordergrund dieser Führung.

* auf Spendenbasis *

* keine Anmeldung erforderlich *

Hexenschule für Kinder von 6 – 8 Jahren (AUSGEBUCHT)

Mit Judith und Marga

Samstag, 18. April 2026 von 15:00 – 16:00 Uhr

Zusammen mit Hexe Judith und Hexe Marga lernen wir in der Hexenschule die magische Kraft der Pflanzen kennen. Wir nutzen die Energie der Erde und ihrer Elementarwesen, der Zwerge, schauen ins Reich der Feen und kochen in unserem Hexenkessel eine Salbe.

Wir pressen die Pflanzen, die wir benutzen und stellen uns damit ein kleines Zauberbuch her, in welchem wir immer wieder nachlesen können, wie die einzelnen Pflanzen heißen und welche Heilkraft sie haben.

Singen im Garten

Mit Susanne

Sonntag, 19. April 2026 von 11:00 – 12:30 Uhr

Wir verbinden uns mit den Kräften des Gartens und erfreuen uns beim gemeinsamen Singen an Tönen, Klängen, Kraft- und Heilungsliedern, Bewegung und Tanz.

Bitte mitbringen: Sing- und Bewegungsfreude.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bei jedem Wetter!

* Beitrag 10 Euro *

* keine Anmeldung erforderlich *

Heilpflanzenpraxis Thema: Brennnessel

Mit Marga

Samstag, 25. April 2026 von 15:00 – 17:00 Uhr

Brennnesseln gibt es fast überall auf der Erde. Sie ist ein wahres Wunderkraut mit ihrer einzigartigen Dichte an Vitalstoffen. Alle Teile der Pflanze sind heilkräftig, und wir können ihre Blätter, Samen und Wurzeln vom Frühjahr bis in den Herbst ernten.

Sie hat einen höheren Gehalt an Chlorophyll als jede andere heimische Pflanze. Schon Hildegard von Bingen (1098 – 1179) sprach von „Viriditas“, der Grünkraft Gottes, die die Grundlage jeder Heilung sei und empfahl aufs Wärmste die Brennnessel.

Mit ihren vielfältigen Inhaltsstoffen ist sie Heilmittel und Nahrungsmittel zugleich. Darüber hinaus leistet sie gute Dienste als Dünger und Pflanzenschutzmittel im ökologischen Gartenbau.

Wir ernten die Blätter, um einen Tee zu kosten und erfahren alles Wichtige zur Ernte, Verarbeitung und Anwendung und stellen eine Tinktur her.

* Teilnahme auf Spendenbasis + 3 Euro für Material *

* Anmeldung bis zum 23. April bei Marga: cbaldas@posavac.de *

* Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. *



Du hast Lust, dich zu engagieren?

Wir suchen Dich - Mithelferin oder Mithelfer und Naturliebhaberin und Naturliebhaber!
Du bist aufgeschlossen und neugierig und hast Lust, Teil unseres Gartenteams zu werden und den Garten zu hegen und zu pflegen?

Dann ruf uns an:

Romie - 07664-40 25 77 0

Marga - 0761-45 39 454

oder komm vorbei jeweils samstags
von 14 - ca. 17 Uhr.

SPENDENKONTO:

Unser Garten finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.

Kontoinhaber: Achillea – Freiburger Heilpflanzengarten e.V.

IBAN: DE06 6809 0000 0017 6480 04

BIC: GENODE61FR1





OFFENE GARTENWERKSTATT:

Jeden Samstag von 14 – ca. 17 Uhr.

Der Garten ist offen für alle Besucherinnen und Besucher sowie für alle Helfende.

Die Offene Gartenwerkstatt ist das Herzstück unseres Gartens!

Falls dieser Newsletter nicht erwünscht ist, bitten wir um eine kurze Antwort mit den Worten "nein danke!" in der Betreffzeile. Das Weiterleiten ist herzlich willkommen. Danke!

Rückmeldungen und Anmeldung zum Newsletter gerne an info@heilpflanzengarten.net

Herzliche Grüße vom Achillea Heilpflanzengarten-Team!